

# Nutzen für Umwelt prüfen

**Malsfeld** (1). Einstimmig hat sich die Gemeindevertretung von Malsfeld in ihrer jüngsten Sitzung einem CDU-Antrag angeschlossen, der den Gemeindevorstand beauftragt, gemeinsam mit den Ortsverbänden und den

Anzeige

*Goldschmiede*

Egon Reautschnig  
Goldschmiedemeister  
3508 Melsungen

*Am Markt*

örtlichen Naturschutzvereinen feststellen zu lassen, welche Projekte im Bereich des Umweltschutzes aufgegriffen werden könnten. Der Antrag wurde von der CDU damit begründet, daß durch Zuschüsse von Bund

und Kreis der finanzielle Aufwand der Gemeinde für solche Projekte gering sei.

Gemeint sind damit vor allem sogenannte Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen, die zu einem großen Teil vom Arbeitsamt finanziert werden. Das sei, so CDU-Fraktionsvorsitzender Karl Mihm, „eine verlockende Sache“.

Von Bürgermeister Kurt Stöhr war den Christdemokraten allerdings entgegnet worden, daß zur Zeit bereits 11 Arbeiter durch solche Arbeitsbeschaffungs-Maßnahmen für den Umweltschutz und ähnliche Aufgaben in der Gemeinde tätig seien. Bevor man diese Zahl erhöhe, müsse auch bedacht werden, daß Fahrzeuge, Aufsichtspersonen, Bekleidung, Werkzeuge und anderes zur Beschäftigung der Arbeiter von der Gemeinde gestellt werden müßten.